

Ausgabe Nr.3 Juni 2018
Erscheint alle 2 Monate
Einzelpreis 4.50

REIDEN MAGAZIN

GEWERBEVEREIN GEMEINDE



- Veranstaltungen
- Gemeindenaher Organisationen
- Infos Kommissionen
- Infos Gewerbeverein
- Infos aus der Verwaltung
- Gemeindenachrichten
- Vereinsportrait
- Infos Schule
- Entsorgungsplan



**REIDEN
LANGNAU
RICHENTHAL
WIKON**
GEWERBEVEREIN
UNSERE REGION HAT ZUKUNFT
www.gewerbeverein-reiden.ch



GEMEINDE REIDEN

VERANSTALTUNGEN

Juni				
06.	18.00 – 20.00 Uhr	PSB Reiden	Feldschiessen	Schiessanlage, Reiden
06.	19.00 Uhr	Regionale Musikschule Reiden	Musikschulkonzert Blockflötenklasse	Singsaal, Langnau
06.	08.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	Treffpunkt beim Schulhausplatz, Reiden
07.	18.00 – 20.00 Uhr	PSB Reiden	Bundesprogramm (Obligatorisch)	Schiessanlage, Reiden
07.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia-Spiel	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
08.		Tell-TEX GmbH	Kleider- und Schuhsammlung	
08.	18.00 – 20.00 Uhr	PSB Reiden	Feldschiessen	Schiessanlage, Reiden
09.	09.00 – 12.00 Uhr	Kanton Luzern, Dienststelle Lebens- mittelkontrolle und Verbraucher- schutz Chemikaliensicherheit	Gift- und Gefahrstoffsammlung	Martignyplatz, Sursee
09.	09.30 – 11.30 Uhr	PSB Reiden	Feldschiessen	Schiessanlage, Reiden
11.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Zumba Gold	Johanniterhalle, Reiden
13.	18.30 Uhr	Regionale Musikschule Reiden	Musikschulkonzert Feldheimkonzert	Regionales Alters- und Pflegezent- rum Feldheim, Reiden
14.	12.45 – 17.45 Uhr	Frauen Reiden	Vereinsreise in die Firma OSWALD Nahrungsmittel GmbH	OSWALD Nahrungsmittel GmbH, Steinhausen
14.	10.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Tagesausflug: REGA-Basis, Erstfeld	Treffpunkt beim Schulhausplatz, Reiden
16. – 17.		KSS Reiden und Badi Reiden	Kinderfest Badi Reiden	Badi Reiden
18.	20.00 - 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Fitturnen	Johanniterhalle, Reiden
18.	18.00 Uhr	Regionale Musikschule Reiden	Musikschulkonzert Violinklasse	Aula, Schulhaus Johanniter, Reiden
18.	20.00 Uhr	Einwohnergemeinde Reiden	Gemeindeversammlung	Hotel Sonne, Reiden
19.	09.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Spazierwanderung	Treffpunkt beim Schulhausplatz, Reiden
21.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
21.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia-Spiel	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
23. – 27.		Senioren-Kreis Reiden	Wanderferien in Serfaus	
25.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Bodytoning	Johanniterhalle, Reiden
28.	08.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Velofahren	Treffpunkt beim Güterschuppen SBB, Werkstrasse
29.	16.30 Uhr	MG Reiden	Musikplausch MG Reiden	Reiden Mitte
30. – 01.		MG Richenthal-Langnau, FSG Richenthal, STV Langnau	Dorfturnier Langnau-Richenthal	Sportplatz, Langnau
Juli				
03.	11.30 Uhr	Frauen Reiden	Senioren-Mittagstisch	Hotel Sonne, Reiden
04.		Senioren-Kreis Reiden	Tageswanderung	siehe Anschlag und Tagespresse
05.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
17.	09.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Spazierwanderung	Treffpunkt beim Schulhausplatz, Reiden
19.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
26.	08.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Velofahren	Werkstrasse, beim Güterschuppen SBB

VERANSTALTUNGEN

August

07.	11.30 Uhr	Frauen Reiden	Senioren-Mittagstisch	Hotel Sonne, Reiden
08.	08.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung + Grillieren	siehe Anschlag und Tagespresse
16.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
13. – 18.		Frauen Reiden	Ferienspass Reiden	Reiden und Umgebung, siehe Kursabschreibung auf der Website

GEMEINDENAHE ORGANISATIONEN



Jass Nachmittag

Die Spitex Wiggertal führt im Bürogebäude Hauptstrasse 55a, Reiden einen Jass Nachmittag durch.

Daten:

Donnerstag, 07. Juni 18
 Donnerstag, 05. Juli 18
 Mittwoch, 08. August 18
 Mittwoch, 05. September 18
 Mittwoch, 03. Oktober 18

Jeweils 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
 Die Teilnahme ist kostenlos.
 Für Ihre Anmeldung sind wir dankbar.

Weitere Informationen

Spitex Wiggertal
 Hauptstrasse 55a
 6260 Reiden
 Tel. 062 758 30 20
info@spitex-wiggertal.ch
www.spitex-wiggertal.ch



Diesen Fragen wollen wir an unserer Veranstaltung nachgehen und mit Direktbeteiligten in die Zukunft blicken.

Datum Montag, 3. September 2018
18.15 Uhr
Schlossschür, Willisau

Ablauf

18.15 Uhr Eintreffen der Gäste
 18.30 Uhr Begrüssung
 18.35 Uhr Inputreferat
 Regierungsratspräsident Guido Graf, Vorsteher des Gesundheits- und Sozialdepartementes
 18.50 Uhr Podium

Dr. med. Adrian Küng, Medici Ärztezentrum Zell | Dr. med. Manfred Wicki, Arzt Willisau | Dr. med. Gabriela Rohrer, Arztpraxis Flühli | Andrea Roth, Zell, Medizinstudentin | Rita Santalucia, Inhaberin | Apotheke Gesundheitszentrum, Willisau | Christine Wyss, Pflegeexpertin ANP, Medizentrum, Schüpfen

Podiumsleitung

Astrid Bossert Meier, Journalistin, Fischbach
 19.50 Uhr Plenum
 20.15 Uhr Abschluss, anschliessend Apéro

Sponsoren

Krankenkasse Luzerner Hinterland, Zell; Ärztekasse; Xundheitszentrum; Galliker Transport AG, Dagmersellen; Stadt Willisau; Möbel Ulrich, Sursee, Hug, Malter, Proderma, Schötz

Anmeldung an

Beat Bisang
 Gemeinde Ettiswil
 Surseestrasse 5
 6218 Ettiswil
 Tel. 041 984 13 26 | beat.bisang@ettiswil.ch

Anmeldeschluss: Montag, 27. August 2018

Situationsplan



Hausärztemangel in unserer Region

Hausärzte sind der Dreh- und Angelpunkt in der medizinischen Grundversorgung der Regionen. Viele Menschen – jung wie alt, zu Hause wie in Heimen – schätzen die persönliche Betreuung durch ihren Hausarzt. Doch die Grundversorgung ist mehr als nur Hausarztmedizin. Es ist der erste Kontaktpunkt mit professionellen Versorgungsleistungen. Diese erste Anlaufstelle ist bis heute eine ärztliche Fachperson. Fakt ist, dass es immer schwieriger wird, solche Fachpersonen auf der Landschaft zu finden. Was ist zu tun, damit auch in Zukunft eine gesicherte medizinische Grundversorgung in den Dörfern gewährleistet ist? Fehlt für die jungen Ärztinnen und Ärzte die Attraktivität? Welche Lösungsansätze gibt es und was bringen diese für Vor- und Nachteile?



Ein Gewinn für Reiden!

16. und 17. Juni – zwei Tage, gefüllt mit dem Badi Kinderfest Reiden.

Tauchen Sie mit uns in das Badi Kinderfest ein, welches in und um die Badi Reiden mit vielen Attraktionen für Kinder und Erwachsene aufwartet.

Organisiert wird das Fest im Rahmen des Projektunterrichtes der Schule Reiden und einem Team der Badi Reiden. Ein Fest wo sich die Kinder nach Herzenslust austoben und geniessen können. Ebenfalls werden mehrere Festwirtschaften mit verschiedenen Spezialitäten und Getränken aufgestellt.

Ein einmaliger Betrag von zehn Franken reicht für einen der zwei Tage aus, um alle Attraktionen zu benützen. Die Erwachsenen haben die Möglichkeit auf freiwilliger Basis ein Solidaritätsbillett zu kaufen und so das Kinderfest Badi Reiden auf diese Weise zu unterstützen.

Mit dem Kinderfest wollen wir eine sinnvolle und kostengünstige Freizeitbeschäftigung für die Kinder von Reiden anbieten. Das detaillierte Programm finden Sie auf der Webseite der Badi Reiden.

Mit dem Kinderfest startet die Badi Reiden auch ihr Crowdfunding für ihren einzigartigen Spielplatz. Mit-

telpunkt wird ein bis zu sieben Meter hoher Spielturm sein: «Der Riese von Reiden».

Mit dem Startschuss am Kinderfest Badi Reiden, besteht auf www.funders.ch die Möglichkeit einen Betrag zu spenden.

Für jeden gespendeten Betrag wird es eine Gegenleistung geben. Warum nicht die Badi Rutschbahn exklusiv für sich und seine Freunde in Anspruch nehmen? Oder gar die ganze Badi? Spielgeräte, die auf den Namen Ihres Göttibueb oder Gottemitli lauten? Kein Problem. Das Team der Badi Reiden ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht so weit um konkrete Gegenleistungen zu benennen, aber schauen Sie am 16. Juni 2018 im Internet auf www.funders.ch vorbei und fühlen Sie sich frei für eine gute Sache zu geben.

Was Sie auf www.funders.ch zusagen, wird erst einbezahlt, wenn das Crowdfunding beendet und auch der Betrag zusammengekommen ist, welcher sich das Badi Team zum Ziel gesetzt hat.

Helfen Sie mit den Riesen von Reiden zum Erwachen und Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Viel Freude und Spass wünscht Ihnen das Badi Reiden Team.




Aktuelles vom Taucher

Im Herbst 2018 wählt das Stimmvolk von Reiden, ob auch in Zukunft die geliebte Badi Reiden zum Sonnen und baden einlädt.

Die Badi ist in die Jahre gekommen und benötigt dringend eine Sanierung der technischen Anlagen und des Aussenbereiches.

Auf der Webseite der Badi Reiden www.badireiden.ch oder in der Badi selber, erfahren Sie mehr über die bevorstehende Sanierung.

Überzeugt von einem Gewinn für den Standort Reiden, freuen wir uns mit Ihnen auf einen positiven Ausgang der Urnenabstimmung.

Der Verwaltungsrat der Badi Reiden



Badi Reiden
 Kleinfeld
 6260 Reiden
 Tel. 062 758 18 28
info@badireiden.ch
www.badireiden.ch

GRUSSWORT



Esther Steinmann-Neeser

Soziale Arbeit – sichtbar unverzichtbar

Soziale Stabilität ist ein unverzichtbares Gut unserer Gesellschaft. Auf den ersten Blick unsichtbar. Sichtbar aber über Institutionen und Dienstleistungsangebote, über gesetzliche Normen, demokratische Strukturen, staatlichen Ausgleich und realisiert durch professionelle Fachkompetenz und eine aktive Gesellschaft.

Soziale Arbeit - Bezeichnung für den Beruf und die dazugehörige angewandte Wissenschaft - nimmt hier eine Schlüsselrolle ein. Sie vollzieht gesetzliche Vorgaben, staatliche Leistungsaufträge und erbringt in einem vielfältigen Arbeitsumfeld Dienstleistungen zur Bewältigung von sozialen Problemlagen für Einzelne, aber auch für Kantone und Gemeinden.

Sozialarbeitende stehen also bei ihrer beruflichen Tätigkeit konstant im Spannungsfeld zwischen Hilfe und Kontrolle, Unterstützungsleistungen und Kürzungen, Symptombekämpfung und Systemkritik, zwischen Bedürfnissen der hilfsbedürftigen Menschen und den Interessen der Auftraggeber. Als ethischer Richtungsweiser gibt das Handeln nach dem Grundsatz der Wahrung der Menschenrechte und -würde dabei Orientierung. 1918 wurde die «Schweizerische Sozialcaritative Frauenschule Luzern» als eine der ersten Bildungsstätten für Soziale Arbeit in der Schweiz eröffnet. Töchter der gehobenen Gesellschaft wurden hier für ehrenamtliche Tätigkeiten ausgebildet. Das Ausbildungsziel der heutigen Hochschule für Soziale Arbeit und der humanitäre Gedanke, Menschen in erschwerten Lebenslagen zu unterstützen, sind bis heute gleichgeblieben. Verändert hat

sich aber der gesellschaftliche Stellenwert der Sozialen Arbeit; die gesellschaftliche Bedeutung hat stetig zugenommen. Aus der karitativen Freiwilligenarbeit sind eine Hochschuldisziplin und ein bezahlter Fachberuf geworden. Soziale Fragen erfordern kompetente Fachleute und wissenschaftliche Grundlagen zur Entwicklung von effizienten, zukunftsfähigen Lösungen.

Bis heute ist Soziale Arbeit eine Arbeit an der Gesellschaft. Sie orientiert sich am Individuum, versteht dieses aber als Teil eines gesellschaftlichen Systems. In diesem Zusammenspiel setzt sie professionell die politisch definierten Aufgaben um, deckt aus diesen Erfahrungen Handlungsfelder für die Politik auf, gibt Impulse zurück an den Auftraggeber, bringt vielfältiges grundlegendes Wissen ein. Sie leistet einen wesentlichen Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg und zum sozialen Frieden in einem Land. Soziale Arbeit ist sichtbar unverzichtbar und ein wichtiges Scharnier im vielschichtigen Gefüge unserer Gesellschaft.

*Esther Steinmann-Neeser,
Gemeinderätin*



GARAGE H.R. BAUMGARTNER AG

Kreuzmatte 12 • 6260 Reiden

Tel.: 062 758 36 66 • www.garage-baumgartner.ch

INFOS KOMMISSIONEN

Mitteilung der Bürgerrechtskommission Reiden

Gestützt auf das zugesicherte Gemeindebürgerrecht von Reiden und die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern das Bürgerrecht des Kantons Luzern erteilt an: Bajrami Rexhep, Gjinaj-Markaj Ardian und Brigita mit Maria, Manuel, Mateo. Damit sind auch das Schweizer- und das Gemeindebürgerrecht in Kraft getreten.

Folgende Personen haben bei der Bürgerrechtskommission der Gemeinde Reiden das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts eingereicht:

- Balazhi Biondina
- Komatovic Nenad
- Memeti Albulena
- Memeti Valbone
- Spasovski Marjan
- Taseva Anastasia
- Vukman Nenad

Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Reiden steht das Recht zu, während 20 Tagen bei der Bürgerrechtskommission schriftlich eine begründete Stellungnahme zu den Einbürgerungsgesuchen abzugeben unter Angabe des Namens und der Adresse. Namenlose Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden. Die Anonymität der Personen, die Hinweise machen, wird auf ausdrücklichen Wunsch gewährleistet.

Die Eingabefrist läuft vom 10. – 30. Juni 2018. Herzlichen Dank für die Mitarbeit. ●



Balazhi Biondina



Komatovic Nenad



Memeti Albulena



Memeti Valbone



Spasovski Marjan



Taseva Anastasia



Vukman Nenad

Weitere Informationen

www.reiden.ch

Bürgerrechtskommission Reiden
Grossmatte 1
Postfach 263
6260 Reiden



INFOS AUS DER VERWALTUNG



GEMEINDE REIDEN

Geschätzte Einwohnerin, geschätzter Einwohner. Herzlich Willkommen im Bereich Soziales und Gesellschaft!

Der Bereich Soziales und Gesellschaft ist zuständig bei folgenden Themen:

Wirtschaftliche und Persönliche Sozialhilfe

Das Sozialhilfegesetz des Kantons Luzern sieht vor, dass von Armut Betroffene unter Berücksichtigung der Mitwirkungs- und Schadenminderungspflicht von der Gemeinde bedarfsgerecht, rechtzeitig und durch fachlich geeignete Personen unterstützt werden.

Mandatsführung im Kindes- und Erwachsenenschutz

Die von der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde angeordneten Massnahmen werden in der Gemeinde selber von Berufsbeiständen geführt.

Alimentenhilfe

Im Sinne des Sozialhilfegesetzes des Kantons Luzern hat die Gemeinde unentgeltliche Hilfe bei der Vollstreckung von Unterhaltsbeiträgen der Eltern zu leisten.

Kind, Jugend, Familie sowie Alter, Gesundheit und Integration

In enger Zusammenarbeit mit der Schule, mit dem Alters- und Pflegezentrum und der Spitex greifen wir aktuelle Themen auf und suchen nach geeigneten Lösungen zum Wohle der betroffenen Gruppe und im Dienste der Gesellschaft. ●

Wer ist im Bereich tätig?

Esther Steinmann	Gemeinderätin Soziales und Gesellschaft
Anna Ottiger	Bereichsleiterin Soziales und Gesellschaft
Kathrin Bracher	Sozialarbeiterin Sozialhilfe
Oliver Maurer	Sozialarbeiter Sozialhilfe/Mandate
Franziska Scherrer	Sozialarbeiterin Mandate
Pius Schöpfer	Sozialarbeiter Intake Sozialhilfe
Mafalda de Masi	Sachbearbeiterin Sozialhilfe/Mandate
Montserrat Müller	Sachbearbeiterin Intake Sozialhilfe
Nadia Müller	Sachbearbeiterin Sozialhilfe
Barbara Portmann	Sachbearbeiterin Mandate
Miriam Zeller	Sachbearbeiterin Intake Sozialhilfe Alimente

Welche Aufgaben gehören zu uns?

Regelmässige Prüfung des Sozialhilfeanspruchs und Ausrichtung der Leistungen

Einzelberatungen im Rahmen der persönlichen Sozialhilfe

Führung der Mandate im Sinne der KESB-Aufträge

Freiwillige administrative und finanzielle Verwaltung und Begleitung erwachsener Personen

Inkasso und Bevorschussung von Kinderalimente

Interdisziplinäre Sitzungen mit der Schule Reiden, dem Alters- und Pflegezentrum Feldheim und der Spitex Wiggertal

Anlaufstelle für Auskünfte im Sozialbereich

Wie erreichen Sie uns?

Soziale Beratung Reiden

Telefon: 062 749 50 90

Fax: 062 749 50 95

Mail: sozialeberatung@reiden.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:

14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Freitag:

14.00 Uhr – 16.30 Uhr

INFOS AUS DER VERWALTUNG

Grundstückerverwerb in der Gemeinde Reiden: 25. März 2018 bis 22. Mai 2018				
	Grundstück, Ortsbezeichnung	Grundstück-/ Gebäudeart	Erwerber	Veräusserer
Langnau	70, Sonnmattheweg 1	Lagergebäude mit Gartenanlage	von Arb GmbH, Altshofen	von Arb Christian, Richenthal
	4028 (StWE $\frac{225}{1000}$), 4029 (StWE $\frac{255}{1000}$), 4030 (StWE $\frac{180}{1000}$), 4031 (StWE $\frac{190}{1000}$), 4032 (StWE $\frac{150}{1000}$), Kirchweg 6	4 $\frac{1}{2}$ -Z-W, (2) 2 $\frac{1}{2}$ -Z-W, (2) Büro- und Gewerberäume	ME zu je $\frac{1}{2}$: a. Amrein Adrian Marco, Langnau b. Reiden; b. Amrein-Lötscher Sandra, Langnau b. Reiden	Amrein Hugo Leo, Sempach
	41, Zihlmatte 2	Wohnhaus mit Gartenhaus	ME zu je $\frac{1}{2}$: a. Gimmel Martin, Reiden b. Gimmel Michael, Reiden	EG Kumschick Otto Alfred Erben: a. Kumschick Beat, Bettenhausen b. Gimmel-Kumschick Daniela Maria, Reiden c. Kumschick Cécile, Courgevaux
	51, Dorfstrasse 11; 57, Dorf; 348, Brättschälle, Feldberg	Wohnhaus mit Anbauten; Wohnhaus mit Garage; Acker, Wiese, Weide, geschlossener Wald	Gütergemeinschaft: a. Thalmann Peter, Luzern b. Thalmann-Sigrist Domenica, Luzern	ME zu je $\frac{1}{2}$: a. Gütergemeinschaft: aa. Thalmann Peter, Luzern ab. Thalmann-Sigrist Domenica, Luzern b. EG Thalmann Markus Erben: ba. Abendschein Mirjam, Uetikon am See bb. Thalmann Silas, Pfäffikon (ZH) bc. Thalmann Liam, Pfäffikon (ZH)
Reiden	933, Renzligenstrasse 7 – 7a	Wohnhaus mit Gartenanlage	Previs Vorsorge, Wabern	Comunitas Vorsorgestiftung, Bern
	1340, Hauptstrasse 97	Acker, Wiese	Liebherr-Baumaschinen AG, Reiden	ME zu je $\frac{1}{2}$: a. Wyss Alfred, Therwil b. Wyss-Hoggervorst Iris, Therwil
	539, Rosikonstrasse 2	Wohnhaus mit Garage	González Rivera Carlos Ramon, Luzern	Wiersma Patrik, Reiden
	4644 (StWE $\frac{118}{1000}$), Brunnenmatte 29; 6498 (ME $\frac{3}{269}$), Brunnenmatte 17-31	4 $\frac{1}{2}$ -Zimmer Wohnung; Autoeinstellplatz	Fellmann-Schöpfer Edith Klara, Dagmersellen	Schmid Immobilien AG Buchrain, Ebikon
	169, Pfaffnauerstrasse 7	Wohnhaus, Holz- und Gerätehaus	ME: a. Schmid Daniela, Strengelbach ($\frac{1}{3}$) b. Hofer Michel, Strengelbach ($\frac{2}{3}$)	ME zu je $\frac{1}{2}$: a. Gerber-Hauswirth, Christine, Reiden b. Gerber Thomas, Reiden
Richenthal	83, Lupfen 15	Wohnhaus mit Lager, Lagerhalle	EG Schaller-Häfliger Josef Erben a. Schaller-Häfliger Rita Anna, Dagmersellen; b. Papaleo-Schaller Rita, Muhen; c. Kaufmann-Schaller Bernadette, Geuensee; d. Schaller Josef Heinrich, Dagmersellen; e. Anderson-Schaller Lydia Beatrice, Reiden	EG Schaller-Häfliger Josef Erben a. Schaller-Häfliger Rita Anna, Dagmersellen; b. Papaleo-Schaller Rita, Muhen; c. Kaufmann-Schaller Bernadette, Geuensee; d. Schaller Jose Heinrich, Dagmersellen; e. Anderson-Schaller Lydia Beatrice, Reiden f. Schaller Petra Regina, Rheinfelden

Quelle: Luzerner Kantonsblatt 13/2018 – 20/2018

Abkürzungen: EG: Erbengemeinschaft
ME: Miteigentumsanteil

Baubewilligungen Die Gemeinde Reiden hat die folgenden Baubewilligungen erteilt an:			
	Bauherrschaft	Grundstück Nr.	Bauvorhaben
Langnau	Centralschweizerische Kraftwerke AG, Täschmattstrasse 4, 6015 Luzern	272 (Wiggergasse) GB Langnau	Firmenneubeschriftung (Ersatzreklame)
	Wyss Building AG, Stägenrain 13, 6244 Nebikon	177 (Beim Kreuz 2) GB Langnau	Neubau eines Wohn- und Gewerbehäuses
	Joss Roland, Zihlmattweg 8, 6262 Langnau b. Reiden	592 (Zihlmattweg 8) GB Langnau	Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (als Ersatz der Öl-/Holzheizung)
Reiden	Norma Reiden AG, Hauptstrasse 99, 6260 Reiden	5 (Hauptstrasse 99) GB Reiden	Aufstellen von Stellenanzeigtafeln
	Wey-Ottiger Stephan und Ruth, Friedmattstrasse 1, 6260 Reiden	436 (Friedmattstrasse 1) GB Reiden	Anbau eines Wohntrakts mit Einstellhalle und Lift, Umnutzung der Werkstatt in Wohnraum (Studio) und Umbau des bestehenden Gebäudes
	Lavert AG, Zürcherstrasse 62, 8953 Dietikon	113, 114 (Pfaffnauerstrasse 18) GB Reiden	Gebäudeabbrüche und Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Einstellhalle
	Kachramanow-Spiess Josef und Jolanda, Birkenweg 12, 6260 Reiden	846 (Birkenweg 12) GB Reiden	Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (als Ersatz der Ölheizung)
	Arnet-Hansen Othmar und Alexandra; Bifangrain 10, 6260 Reiden	632 (Bifangrain 10) GB Reiden	Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (als Ersatz der Ölheizung)
	Jagdgesellschaft / Jadhütten-Verein Reiden, c/o Jean-Jacques Joss, Waldriedstrasse 27, 3074 Muri b. Bern	2530 (Tannwald) GB Reiden	Ersatz der Toilettenanlage
	Hotel Sonne Reiden AG, Hauptstrasse 57, 6260 Reiden	1003 (Hauptstrasse 57) GB Reiden	Parkplatzsanierung
	Bucher-Müller Peter und Josefina, Oberfeldstrasse 9, 6260 Reiden	401 (Oberfeldstrasse 9) GB Reiden	Dachsanierung mit Dachvorsprungerweiterung und Dachfenstervergrößerung
	Meier Erich, Feldheimstrasse 39, 6260 Reiden	1041 (Feldheimstrasse 39) GB Reiden	Umbau des Erkers und Dachfensters
Richenthal	Jäger Fanny, Haselmatte 12C, 6210 Sursee	31 (Lupfen 20) GB Richenthal, 35 (Lupfen 18) GB Richenthal	Umbau und Renovation des Hochstudhauses sowie Neubau von Werkleitungen
	Einwohnergemeinde Reiden, Grossmatte 1, 6260 Reiden	273 (Dorfstrasse 52) GB Richenthal	Neubau Pausenhalle
	Achermann Urs, Innerfronhofen 4, 6263 Richenthal	219 (Innerfronhofen 4) GB Richenthal	Sitzplatzerweiterung und Umbau des Wohnhauses im Wohnbereich Erdgeschoss

Unsere Jubilaren im April und Mai 2018			
90 Jahre	Duong Quan	Reiden	12. Mai 1928
80 Jahre	Gernet Vinzenz	Langnau	01. April 1938
	Gut-Koch Marie	Reiden	03. April 1938
	Ming Alois	Langnau	07. April 1938
	Häfliger-Marfurt Anna Maria	Langnau	09. April 1938
	Erni-Renggli Agnes	Reiden	29. April 1938
	Brun Pia	Reiden	01. Mai 1938
	Kaufmann Anton	Reiden	17. Mai 1938



Den Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und viel Lebensfreude für die Zukunft.

GEMEINDENACHRICHTEN

Neubau Schulhaus Reiden Mitte

Am Sonntag, 10. Juni 2018, findet die Gemeindeabstimmung über den Baukredit für den Neubau des Schulhauses Reiden Mitte statt. Es gehört zu den Kernaufgaben einer Gemeinde, die für den Schulbetrieb notwendige Infrastruktur bereitzustellen. Daher ist diese Abstimmung für die gesamte Gemeinde Reiden von grosser Bedeutung. Der Gemeinderat animiert die Bevölkerung dazu, ihre Stimme abzugeben.

Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2018

Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten ein, an der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2018, 20:00 Uhr, im Hotel Restaurant Sonne in Reiden, teilzunehmen. Auf der Traktandenliste stehen neben dem Jahresbericht die Jahresrechnung 2017 sowie die Wahl der externen Revisionsstelle.

Wiederum darf der Gemeinderat einen positiven Jahresabschluss präsentieren. Das Ergebnis der Laufenden Rechnung 2017 schliesst bei einem Aufwand von CHF 35.1 Mio. und einem Ertrag von CHF 36.1 Mio. mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1.0 Mio. ab. Im Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 war ein Ertragsüberschuss von CHF 15'300.00 vorgesehen. Gründe für das gute Rechnungsergebnis sind Mehreinnahmen bei den Steuern. Insbesondere die Einnahmen aus der Handänderungssteuer und der Grundstückgewinnsteuer lagen wesentlich über den veranschlagten Werten. Die konsequente Kostendisziplin hat dazu geführt, dass in gewissen Bereichen Kosten eingespart werden konnten, respektive effektiv nicht ausgegeben werden mussten.

Der Bereich der Allgemeinen Verwaltung schloss gegenüber dem Voranschlag wesentlich positiver und kostengünstiger ab. Insbesondere bei der Gemeindeverwaltung konnte ein deutlich erfreulicherer Ergebnis erwirtschaftet werden.

Der Bereich Bildung schloss gegenüber dem Voranschlag praktisch ausgeglichen ab. Über sämtliche Bereiche der Bildung betrachtet, resultiert bei einem Nettoaufwand von rund CHF 8.7 Mio. ein leichter Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag 2017.

Für die Sicherstellung des Betriebes des Schwimmbades war im Voranschlag 2017 ein zusätzlicher Betrag vorgesehen. Effektiv mussten weniger Mittel dafür aufgewendet werden. Mit der finanziellen Unterstützung wurde insbesondere die Zahlungsunfähigkeit der Schwimmbadgenossenschaft sichergestellt. Weiter wurden auch Projektierungskosten, Abgeltungen an die Banken und teilweise einmalige Aufwendungen der neu gegründeten Badi Reiden AG beglichen.

In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von CHF 2.8 Mio. und Einnahmen von CHF 0.3

Mio. angefallen, was zu Nettoinvestitionen von CHF 2.5 Mio. führte. Im Voranschlag 2017 waren Nettoinvestitionen von CHF 5.6 Mio. vorgesehen.

Die Finanzkennzahlen für das Rechnungsjahr 2017 haben sich gegenüber dem Vorjahr stabilisiert. Fünf von acht Kennzahlen liegen im positiven Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad 2017 beträgt 147.96 Prozent (Vorjahr 143.10 Prozent), die Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin beläuft sich immer noch auf CHF 4'103.00 (Vorjahr CHF 4'227.00). Der Verschuldungsgrad liegt bei 124.54 Prozent (Vorjahr 126.79 Prozent).

Der Gemeinderat beantragt, den bestehenden Ertragsüberschuss von CHF 1.0 Mio. dem Eigenkapital zuzuweisen.

Im Weiteren unterbreitet der Gemeinderat die Wiederwahl der externen Revisionsstelle. Gemäss Gemeindeordnung obliegt die Wahl den Stimmberechtigten. Die Amtsdauer ist neu auf acht Jahre beschränkt. Die Truvag Revisions AG Willisau übt das Amt seit sechs Jahren aus. Somit ist nochmals eine Wiederwahl möglich. Im 2020 ist dann eine neue Revisionsstelle zu evaluieren. Der Gemeinderat beantragt, die Truvag Revisions AG Willisau für weitere zwei Jahre als externe Revisionsstelle zu wählen.

Erarbeitung Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Der Gemeinderat hat in einem sehr intensiven Prozess mit externer Begleitung den Aufbau und Entwurf der Gemeindestrategie 2018 - 2027 erarbeitet. Dieses zentrale Planungsinstrument bildet die Basis für die Arbeit und Entwicklung der Gemeinde. Wie in der letzten Ausgabe mitgeteilt, hat man erste Gespräche mit der Controllingkommission und den Parteien geführt. Dabei hat der Gemeinderat die gesetzlichen Grundlagen der Gemeindestrategie, ihre Bedeutung und ihr Zweck vorgestellt und den Vertretern den Entwurf der Strategie mit den Legislaturzielen zur Vernehmlassung überlassen. An einer weiteren Arbeitssitzung Ende Mai haben die Parteien die Arbeit des Gemeinderates kritisch gewürdigt und ihre Sicht zur Gemeindeentwicklung geäussert. Diese Rückmeldungen wird der Gemeinderat nun analysieren, bewerten und allenfalls Anpassungen vornehmen.

Die Erarbeitung der Gemeindestrategie hat etwas mehr Zeit in Anspruch genommen, als ursprünglich geplant gewesen ist. Aufgrund dessen hat der Gemeinderat nun beschlossen, im September eine ausserordentliche Gemeindeversammlung durchzuführen und dann der Stimmbewölkerung die wegweisenen Planungsinstrumente zur Kenntnisnahme zu unterbreiten.

Stille Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Urnenbüros

Mit Beschluss vom 18. Dezember 2017 ordnete der Gemeinderat die Ersatzwahl für zwei Mitglieder des Urnenbüros Reiden für den Rest der Amtsdauer vom 1. September 2016 bis 31. August 2020 an. Bei der Gemeindekanzlei sind folgende Wahlvorschläge eingetroffen:

- Vonarburg Tamara, Langnau b. Reiden, FDP. Die Liberalen Reiden
- Meier Marco, Reidermoos, SVP Schweizerische Volkspartei Reiden

Da keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht worden sind, sind Tamara Vonarburg und Marco Meier in stiller Wahl als Mitglieder des Urnenbüros gewählt worden. Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und dankt ihnen, dass sie sich für dieses öffentliche Amt zur Verfügung gestellt haben.

Teilnahme REGA 2018

Vom 28. bis 30. September 2018 findet die Gewerbeausstellung in Reiden auf dem Areal Reiden Mitte statt. Die Schule Reiden und die Gemeindeverwaltung werden gemeinsam an einem Stand vertreten sein. Merken Sie sich bereits jetzt diesen Termin vor und besuchen Sie den Stand der Gemeinde an der REGA 2018.

Parkplatzbewirtschaftung

Die Einwohnergemeinde Reiden verfügt über das gesamte Gemeindegebiet verteilt eine grosse Anzahl Parkplatzanlagen. Die Bevölkerung kann diese Anlagen unentgeltlich benutzen. Die Parkplätze werden aber auch immer wieder von Dauerparkieren belegt. Vor rund drei Jahren hat der Gemeinderat auch den Versuch gestartet, einen Teil der Parkplätze bei der Johanniterhalle mit Monatskarten zu bewirtschaften. Eine Analyse zeigt jedoch, dass der Kontrollaufwand sehr hoch ist und in Bezug auf Fremdparkierer nicht der gewünschte Nutzen erzielt wird. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat nun beschlossen, die Parkplatzbewirtschaftung ganzheitlich anzugehen und dazu eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Im Projektteam arbeiten Gregor Kost, Thomas Huber, David Jurt und Bruno Meyer mit. Geleitet wird das Projekt durch Gemeinderat Bruno Aeckerli. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, eine Bestandesaufnahme durchzuführen, verschiedene Bewirtschaftungsvarianten und Gebührenmodelle zu erarbeiten und die Verwendung der Erträge aufzuzeigen. Die Massnahmen werden in ein Reglement einfließen. Das Reglement wird der Gemeinderat zur gegebenen Zeit der Stimmbewölkerung zur Beschlussfassung unterbreiten.

Beförderungen bei der Feuerwehr Wiggertal

Der Gemeinderat hat auf den 1. Juni 2018 Patrick Buck und Thomas Grossenbacher zu Offizieren befördert. Patrick Buck und Thomas

Grossenbacher waren bereits als Unteroffiziere in der Feuerwehr Wiggertal tätig, haben die notwendigen Offizierskurse absolviert und sich damit das notwendige Rüstzeug für die Ausübung einer Funktion im höheren Kader angeeignet.

Bereits per 1. April 2018 hat die Feuerwehrkommission, Celia Erni, Simon Mettraux, Christan Keist und Philipp Bär zu Gruppenführern befördert.

Der Gemeinderat gratuliert den engagierten Feuerwehrleuten zur Beförderung und dankt ihnen dafür, dass sie sich für die Sicherheit der Bevölkerung engagieren und ihren Dienst mit viel Freude erfüllen.

Personelles

Auf der Gemeindeverwaltung dürfen wir einige neue Gesichter begrüßen. Silvia Steiner-Schlüssel hat ihre Stelle als Fachbearbeiterin Baubewilligungen im Bereich Bau und Infrastruktur am 1. Juni 2018 angetreten. Im Bereich Soziales und Gesellschaft hat Miriam Zeller ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin Soziales und Gesellschaft am 1. Mai 2018 aufgenommen. Sie ist vorwiegend im Bereich der Administration tätig.



Silvia Steiner-Schlüssel



Miriam Zeller

Zudem unterstützt Katharina Bracher-Weber vom 10. April 2018 bis 30. September 2018 den Bereich Soziales und Gesellschaft als Sozialarbeiterin. Beim Technischen Dienst konnte eine erste Vakanz mit der befristeten Anstellung von Sandro Kunz behoben werden. Er nahm seine Tätigkeit als Fachmann Betriebsunterhalt am 1. Mai 2018 auf und ist bis 30. September 2018 angestellt. Die Gemeinde Reiden heisst Silvia Steiner-Schlüssel, Miriam Zeller, Katharina Bracher-Weber und Sandro Kunz herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Wärmeverbund Reiden

Im vergangenen Jahr hat die Stimmbevölkerung eine Vorlage zur Neuausrichtung des Wärmeverbundes verbunden mit einem Sanierungskonzept verworfen. Infolge des drohenden Konzessionsentzugs wegen Nichteinhaltung der Luftreinhalteverordnung hat der Gemeinderat im Sommer 2017 den Einbau des Elektrofilters beschlossen. Der Elektrofilter ist im letzten Oktober in Betrieb genommen worden. Während der Heizperiode hat das Ingenieurbüro Kost + Partner AG, Sursee, auftragsgemäss eine Abnahmemessung durchgeführt, welche die Dienststelle Umwelt und Energie beurteilt hat. Gemäss Bericht der Dienststelle Umwelt und Energie sind sämtliche Emissionsgrenzwerte eingehalten, womit die Abnahmemessung als bestanden gilt. Die nächste Messung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen in zwei Jahren.

Mobile Gift- und Gefahrstoffsammlung in Sursee

Die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern führt in diesem Jahr mobile Gift- und Gefahrstoffsammlungen durch. Am Samstag, 9. Juni 2018 findet von 09:00 – 12:00 Uhr eine Sammlung in Sursee auf dem Martignyplatz statt. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Giftabfälle – falls möglich – in Originalverpackung mitbringen.
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben.
- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen.

Weitere Informationen finden Sie auf folgender Homepage unter www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/cheikaliensicherheit/aktuell oder www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/entsorgung_haushaltchemikalien

Für Fragen zu Gefahren von Risikostoffen stehen während der Giftsammlung Fachpersonen zur Verfügung. Zusätzlich wird auch Informationsmaterial aufliegen.

Sperrung Bahnübergang Unterwasser Reiden

Damit die Züge auch künftig sicher und pünktlich verkehren können, führt die SBB Unterhaltsarbeiten am Schienennetz durch. Die Sperrung erfolgt am Donnerstag, 7. Juni, 20:00 Uhr und dauert bis am Samstag, 9. Juni, 09:00 Uhr. Die Umleitung erfolgt via Mehlsacken und wird entsprechend signalisiert.

Sperrung Dagmersellerstrasse in Langnau für den Einbau des Deckbelags

Bei der Dagmersellerstrasse in Langnau wird nun noch der Deckbelag eingebaut. Aus diesem Grund wird die Dagmersellerstrasse am 14. Juni ab 06:00 Uhr bis Samstag, 16. Juni 2018 06:00 Uhr, gesperrt. Bei schlechter Witterung finden die Arbeiten eine Woche später statt. ●

VEREINSPORTRAIT

75 Jahre
Samariterverein
Langnau und Umgebung
1943 - 2018

S+ samariter

Während dem 2. Weltkrieg, im Jahre 1942 wurde erstmals in Langnau ein Samariterkurs durchgeführt. 1943 beschlossen die Kursteilnehmer einen Samariterverein zu gründen. Seither besteht der Verein in Langnau. In den neunziger Jahren hatte die Organisation auch Mitglieder aus benachbarten Gemeinden und so wurde er zum «Samariterverein Langnau und Umgebung» umbenannt.

Kontaktadresse: Präsident Felber Hans, Tel. 062 758 31 13

Aktivitäten



1 x pro Monat Übung



Blutspenden



Zusammenarbeit



Sanitätsdienste

Individuelle
Kurse



Schulungen





Erste Erfahrungen mit dem neuen Lehrplan

Vor zwölf Monaten waren Eltern und Bevölkerung zu einem Informationsabend über den Lehrplan 21 eingeladen. Die Schule hatte sich während Jahren darauf eingestellt und Schritt für Schritt die Weichen gestellt. Obwohl die Einführungskurse und die Arbeitsgruppen Lehrpersonen, Schulleitung und Behörden vorbereitet hatten, herrschte doch eine etwas zurückhaltende Vorfreude. Die Ungewissheit war spürbar, da jeder wusste, dass es bald ernst galt.

Nun liegt das erste Jahr mit dem Lehrplan 21 bald hinter uns. Die Lehrpersonen lernen in der Praxis was es heisst, nach dem neuen Lehrplan zu arbeiten. In professionellen Arbeitsgruppen und Weiterbildungen setzen sie sich mit Themen aus dem Lehrplan auseinander und reflektieren ihr Handeln. Der neue Lehrplan hat den Schulunterricht nicht auf den Kopf gestellt. Der Kern der Arbeit ist und bleibt die Arbeit mit den Kindern. Es wird festgestellt, dass einiges schon vor dem neuen Lehrplan umgesetzt wurde. Trotzdem ist der kompetenzorientierte Unterricht eine Weiterentwicklung des bisherigen Verständnisses von Unterricht. Die neue Gewichtung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen, sowie der Einzug der Medienbildung gehen über die Ziele des Vorgängers hinaus. Es geht nicht mehr primär um die Wissenserweiterung, sondern um das gezielte Anwenden dieses Wissens in neuen Kontexten.

Dieser Fokus wird die ganze Schule Reiden weiter beschäftigen und Spuren in der Schulentwicklung hinterlassen, denn der Lehrplan erreicht im Schuljahr 19/20 auch die Oberstufe. In den nächsten Jahren wird sich die Schule auf die «8+2 Merkmale kompetenzorientierten Unterrichts» konzentrieren. Diese Merkmale wurden von der pädagogischen Hochschule Luzern zusammengestellt und beschreiben, wie Unterricht mit dem Lehrplan 21 aussehen soll. Dank den guten Vorbereitungen, den ersten Erfahrungen und der Mehrjahresplanung ist die Schule Reiden auf bestem Weg dorthin.

Dieser Fokus wird die ganze Schule Reiden weiter beschäftigen und Spuren in der Schulentwicklung hinterlassen, denn der Lehrplan erreicht im Schuljahr 19/20 auch die Oberstufe. In den nächsten Jahren wird sich die Schule auf die «8+2 Merkmale kompetenzorientierten Unterrichts» konzentrieren. Diese Merkmale wurden von der pädagogischen Hochschule Luzern zusammengestellt und beschreiben, wie Unterricht mit dem Lehrplan 21 aussehen soll. Dank den guten Vorbereitungen, den ersten Erfahrungen und der Mehrjahresplanung ist die Schule Reiden auf bestem Weg dorthin.

Neue Serie: Was ist eigentlich die Aufgabe von....?

Gerne möchten wir Ihnen die heutige Schule vorstellen. Sie hat sich in den vergangenen Jahren enorm weiterentwickelt. Es gibt Aufgaben, die es früher (als wir die Schule be-

suchten) noch nicht gab. In den kommenden Ausgaben des Reiden Magazins blicken wir einzelnen Personen und Gruppierungen genauer über die Schultern.

Was ist eigentlich die Aufgabe von Schulsozialarbeiterinnen?

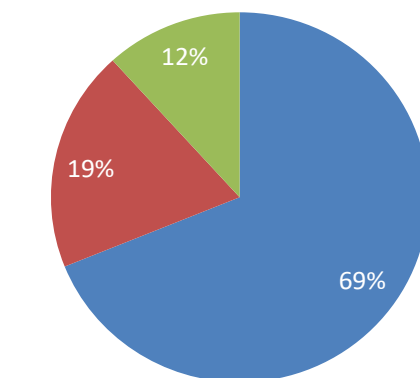
Bereits seit elf Jahren ist die Schulsozialarbeit ein fester Bestandteil der Schule Reiden. Mit einem Pensum von insgesamt 80 Stellenprozent ist die Schulsozialarbeit an der Schule Reiden in den drei Bereichen Beratung, Prävention und Krisenintervention tätig. Wie die abgebildete Graphik aus dem Jahresbericht 2016/2017 zeigt, gehört die Beratung mit 69% aller Tätigkeiten zur Hauptaufgabe der Schulsozialarbeit. Die Beratung ist ein freiwilliges, niederschwelliges und kostenloses Angebot für die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen der Schule Reiden. Die Prävention ist mit 19% aller Tätigkeiten der Schulsozialarbeit Reiden ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der Schule Reiden. In den 3. und 5. Primarklassen werden während mehreren Lektionen allgemeine Themen wie gewaltfreie Kommunikation, Konfliktlösung oder Mobbing behandelt. An der KSS findet die Prävention auf allen drei Stufen im Rahmen der Projektwochen statt. Mit 12% aller Tätigkeiten der Schulsozialarbeit macht die Krisenintervention den kleinsten Teil dieser drei Bereiche aus. Daraus kann geschlossen werden, dass

viele Probleme bereits mit der Beratung aufgefangen werden können, bevor daraus eine Krisensituation entstehen kann.

Die Angebote der Schulsozialarbeit Reiden werden rege genutzt und die Schulsozialarbeiterinnen freuen sich weiterhin auf eine wertvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Schule Reiden.

Im kommenden Sommer übernimmt Stefania Grand die Aufgaben von Carmen Suter in der Schulsozialarbeit. Wir heissen sie bereits jetzt herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude an der neuen Tätigkeit.

Bereiche der Schulsozialarbeit



- Beratung
- Prävention
- Krisenintervention



Carmen Suter und Kathrin Spicher bei der Teambesprechung

Aus dem Schulalltag: Der Weltwandertag

Seit einigen Jahren wird der Weltwandertag von der Wandergruppe Neuenkirch in Richenthal organisiert und durchgeführt. Mehrere Klassen aus Reiden, Langnau und Richenthal folgen dem Ruf jährlich und machen sich zu Fuss auf den Weg durch die Natur. Dieses Jahr beschreiben die Richenthaler ihre Erlebnisse: «Traditionsgemäss traf sich die Schule Richenthal am 8. Mai zum Weltwandertag auf dem Gelände der Firma Ryser. Von dort wanderten 3 Gruppen auf unterschiedlichen

Wegen durch Richenthal und Umgebung. Die neu angelegten Strecken führten durch die wunderschöne, hügelige Landschaft bei herrlichem Sonnenschein.

Trotz des Wanderns fanden die Schülerinnen und Schüler Zeit, um zu plaudern und sich über allerlei auszutauschen. Die aufgestellte Schülerschar wurde von zahlreichen Eltern begleitet, welche sich den Spass ebenfalls nicht entgehen lassen wollten, sich in der Natur zu bewegen.

INFOS SCHULE



Gross und Klein freuen sich über den sonnigen Wandertag.

Beim gemeinsamen Picknick am Mittag konnten die Energiespeicher wieder aufgefüllt und die müden Beine entspannt werden. Trotz der Müdigkeit verging nur wenig Zeit und die Schülerinnen und Schüler waren schon wieder mit Hütten bauen und Spielen beschäftigt.

Dank der guten Organisation von Sepp Hodel und seiner Helfercrew konnten die Teilnehmenden einen erlebnisreichen Wandertag bei perfekten Bedingungen erleben.»

Interne Evaluation zum Zweijahreskindergarten

In der Mehrjahresplanung sind regelmässige Evaluationen vorgesehen. So wurden im letzten Jahr die Einführung des Zweijahreskindergartens unter die Lupe genommen.

Ab dem fünften Lebensjahr ist der Kindergartenbesuch obligatorisch. Seit einigen Jahren ist es jedoch möglich, Kinder schon ein Jahr früher einzuschulen – vorausgesetzt, sie erfüllen entsprechende Anforderungen. In Langnau und Richenthal kannte man dieses System schon vorher.

Die Ergebnisse aus der schulinternen Evaluation zum Zweijahreskindergarten liegen vor. Rückmeldungen zum Zweijahreskindergarten zeigen, dass die Integration der jüngeren Kinder gut gelungen ist. Die Lehrpersonen können mit den Altersunterschieden umgehen, auf die zusätzlichen Bedürfnisse eingehen und ermöglichen ein individuelles Lerntempo. Die Zusammenarbeit mit den Eltern funktioniert gut und gemeinsam hat man mehr Zeit, die Kinder zu begleiten und wichtige Kompetenzen aufzubauen. Die Übergänge vom Kindergarten zur 1. Klasse sind gut vorbereitet. Die Lehrpersonen der zwei Stufen arbeiten dabei zusammen.

Bei der Auswertung wurden auch verschiedene Schwierigkeiten aufgedeckt. So wird festgestellt, dass die Voraussetzungen der eintretenden Kindergärtner enorm unterschiedlich sind. Deutlich spürbar ist der Vorteil, wenn Kinder vorgängig die Spielgruppe besucht hatten. Diese Kinder werden vor dem Kindergartenantritt in vielen Bereichen gefördert: Sie lernen, sich von zuhause abzulösen, sind

oft etwas selbstständiger, haben bereits soziale Kontakte geknüpft und kennen das Arbeiten und Spielen in vorbereiteten Lernumgebungen. Auffallend ist jedoch, dass aus verschiedenen Gründen nur wenige fremdsprachige Kinder die Spielgruppe besuchen. Entsprechend braucht es einen gezielten Aufbau der Deutschkenntnisse im Kindergarten. Im kommenden Schuljahr wird eine Arbeitsgruppe verschiedenen Teilbereiche genauer beleuchten und optimieren. Themen wie Selbstständigkeit, sprachliche Frühförderung, Klassengrösse, Integration von anderen Kulturen, Zusammenarbeit mit Spielgruppe und Elternzusammenarbeit stehen auf der Traktandenliste und sollen helfen, die Kinder schnell und effizient zu unterstützen.

Musik macht Kinder kreativ und sozial kompetent!

«Kreativität», schreibt Yuval Harari in seinem Weltbestseller 'Homo Deus', «bleibt der Menschheit als eine der letzten Bastillen bestehen, wenn durch die rasante Entwicklung der Technologie die meisten Probleme der Menschheit von Algorithmen gelöst werden können.» Dieselbe Meinung vertritt Richard Florida, der in seiner Wirtschaftstheorie der Creative Class die These aufstellt, dass Kreativität die einzig wertvolle Ressource ist, über die Unternehmen verfügen.

Für Ausbildungsstätten besteht die Herausforderung heute darin, die Lernenden mit Fähigkeiten auszustatten, die ihnen in der ungewissen Zukunft dienlich sein werden. Kreativität, wie sich Experten einig sind, wird nie von Technologien wie künstlicher Intelligenz übernommen werden, weil sie keinen berechenbaren Prinzipien folgt.

Auch die Regionale Musikschule Reiden ist Teil der Ausbildungsstätten, die ihren Absolventen möglichst viele Kompetenzen mit auf den Weg geben möchte, um sie bestmöglich auf ihre Zukunft vorzubereiten. Dabei hat die Musikschule den Vorteil, eine Disziplin zu vermitteln, die von sich aus kreativ ist und nur das Beste aus den Menschen heraus holt.

Eine grossangelegte Studie in Berlin hat gezeigt, dass Musizieren Kinder kreativ und sozial kompetent macht. So konnte nachgewie-



Im Kindergarten wird mit entwicklungsorientierten Zugängen gearbeitet.

sen werden, dass Kinder, die Musikunterricht erhalten, ihre sozialen Kompetenzen sowie Reflexionsfähigkeiten nachhaltig steigern konnten. Zudem hat sich gezeigt, dass Kinder mit Konzentrationschwierigkeiten durch Musikunterricht vermehrt fokussiert zu arbeiten lernten, da das Musizieren kognitive Leistungen systematisch fördert. Ausserdem hat sich gezeigt, dass die Kinder mit Musikunterricht im Vergleich zu jenen ohne eine deutlich höhere Kreativität, Ausdauer, Flexibilität und vernetztes Denken erlernt haben.

Eine Ausbildung, die Musik miteinschliesst, bedeutet eine zusätzliche Zeit- und finanzielle Investition. Diese lohnt sich aber, denn es hat sich ebenfalls gezeigt, dass die Kinder mit Musikunterricht tendenziell bessere Leistungen in anderen schulischen Fächern erbracht haben. Neben der Freude am Musizieren hat der Besuch einer Musikschule also auch viele positive Nebenwirkungen. Wichtige Persönlichkeitsmerkmale wie Kreativität, Konzentration, Teamfähigkeit, Intelligenz und emotionale Stabilität werden gefördert und ausgebildet. All diese Kompetenzen, die im Musikunterricht erlangt werden können, sind für unsere Absolventen im späteren Berufsleben nur von Vorteil, denn vergessen Sie nicht – Kreativität ist eine der letzten Bastillen, die den Menschen bleibt und die vielleicht einzige wertvolle Ressource, die Unternehmen haben.



Strahlende Gesichter nach dem Beginnerkonzert.

Nocheinmal... Die Schule Reiden braucht genug Räume im neuen Schulhaus

In den vergangenen Wochen wurde das Schulhausprojekt heftig diskutiert. Es gibt verschiedene Meinungen darüber, wie viel das Schulhaus kosten soll, welche Bausubstanz die richtige sei und wo der ideale Standort ist. Dazu gab es ein Gremium aus der Gemeinde, in welcher viele Beteiligte mit grossem Engagement mitgearbeitet haben. Es braucht dazu kein Statement der Schulleitung. Als Schulleitungen kennen wir jedoch die Zahlen und Fakten, wissen über die Bedürfnisse Bescheid, haben einen tiefen Einblick in den Schulalltag und kennen die Rahmenbedingungen, welche die Schule Reiden tatsächlich braucht. Selbstverständlich haben wir uns auch mit dem Projekt der IG Reiden beschäftigt.

Das alternative Projekt der IG Reiden scheint auf den ersten Blick verlockend. Ein Schulhaus für 3 Millionen zu bauen ist in der Tat ein Wunsch, den wir alle haben. Leider erfüllt das vorliegende Projekt der Interessengruppe jedoch die Bedürfnisse nicht. Das Projekt plant lediglich acht Schulzimmer ein.

Benötigt werden die sechs Schulzimmer der 3./4. Klassen, welche heute im Container und im Pavillon untergebracht sind. Weiter braucht es Klassenzimmer für drei 5./6. Klassen, weil die Oberstufe Räume im Pestalozzi benötigt. Schliesslich fehlt dann noch ein geeigneter Raum für die Tagesstrukturen, zu

welcher die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, ein Handarbeitszimmer und zwei Fachzimmer. Nicht vergessen darf man den Ersatz für die zwei Klassen der Walke, welche ab diesem Sommer in einem weiteren Provisorium untergebracht werden bzw. den möglichen Raum für zusätzliche Klassen. Weitere Räumlichkeiten, welche die Schule Reiden braucht, um gewinnbringend arbeiten zu können sind Mehrzwecksaal, IF- und Gruppenräume, das Lehrer- und Sitzungszimmer. Dies erfordert einen weit höheren Bedarf, als das Projekt der IG Reiden decken kann. Die Gemeinde hat in ihrem vorgestellten Projekt darauf Rücksicht genommen.

Die Diskussion um den richtigen Standort aus finanzieller oder organisatorischer Sicht ist

ein Thema, welches die Gemeindeversammlung entschieden hat. Die Primarstufe nach Reiden Mitte zu verlegen hat den entscheidenden Vorteil, dass Synergien mit der Walke genutzt werden können, denn auch dort sind die Raumverhältnisse knapp.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass man die ca. 250 Schülerinnen und Schüler nicht auf dem Pausenplatz neben dem Pestalozzischulhaus zusammendrängt, sondern sowohl bei der Primarstufe, als auch bei der Sekundarstufe entsprechend Platz schafft. Damit kann dem Konfliktpotential aktiv entgegengewirkt werden.

Es ist dringend nötig, dass die Gemeinde die Verantwortung wahr nimmt und den Raum schafft, den die Kinder benötigen. ●

Termine bis zur nächsten Ausgabe

Wann	Wann
11.-15. Juni	Projekttag Schulhaus Walke
14. Juni	Ausstellung der Projekte vom Projektunterricht KSS
20. Juni	Schnuppermorgen
27. Juni	Sporttag der 3./4. Klassen Reiden
05. Juli	Abschlussfeier 6. Klassen Reiden
06. Juli	Abschlussfeiern 6. Klassen Langnau und Richenthal
07. Juli	Beginn Sommerferien



Visualisierung Schulhaus Reiden

ENTSORGUNGSPLAN

Langnau, Mehlsecken, Reiden, Reidermoos und Richenthal			
	Juni	Juli	August
Ausstour 1	07.	05.	02.
Ausstour 2	14.	12.	09.
Ausstour 3	21.	19.	16.
Ausstour 4	28.	26.	23.
Grünabfuhr Langnau, Reiden, Richenthal	06./20.	04./18./31.	16./29.
Papiersammlung Langnau			
Papiersammlung Reiden			
Papiersammlung Richenthal	23.		

Bereitstellung Kehricht und Grüngut ab 07.00 Uhr

Hauskehricht und Sperrgut

Die Kehrichtabfuhr inklusive Sperrgut findet jeden Donnerstag (Richenthal und Langnau, westlich der Autobahn) und Freitag (Reiden und Langnau, östlich der Autobahn) statt. Fällt einer der beiden Abfuhrtage auf einen Feiertag, erfolgt die Abfuhr am Vortag.

Ausnahmen:

Richenthal und Langnau westlich der Autobahn: 31. Oktober

Gebinde

- frankierte Kehrichtsäcke
- Container (max. 800 Liter) mit frankierten Kehrichtsäcken
- zugelassene Gewerbecontainer (max. 800 Liter), nur für Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe; Anmeldung beim Bereich Bau und Infrastruktur (Tel. 062 749 00 78)

Gebührenmarken (gültig bis am 30. April des Folgejahres)

Verkaufsstellen:

Reiden: Coop, Migros, Denner, DIE POST, Meyer AG
Werkzeug- und Haushaltcenter, Molkerei Wolfisberg, Landi, migrolino

Langnau: Dorfmetzg

Richenthal: Dorfladen

Dagmersellen: DIE POST

Gebühren

Gebührenmarken (inkl. 7,7 % MwSt.)	Gewerbecontainer (exkl. 7,7 % MwSt. / Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Gloor Transport AG)	
1 Marke CHF 1.80	Kehricht pro kg	CHF 0.2724
1 Bogen mit 10 Marken CHF 18.00	Andockungsgebühr 240 – 370 Lt. Container	CHF 1.20 (pro Leerung)
	Andockungsgebühr 600 – 800 Lt. Container	CHF 1.80 (pro Leerung)

Sperrgut; wird bei jeder Kehrichttour mitgenommen

Frankierungsbeispiele (siehe auch Rückseite des Gebührenmarkenbogens)

1 Koffer (2.5 – 5 kg)	1 Marke	Sperrgut bis 10 kg	3 Marken
1 Paar Ski mit Schuhen / 1 Stuhl (5 – 10 kg)	2 Marken	Sperrgut 10-20 kg	4 Marken
1 Matratze / 1 Kommode (10 – 15 kg)	3 Marken	Höchstmasse	
2er-Polstersessel (15 – 20 kg)	4 Marken	Normalsperrgut	150x100x50 cm und max. 20kg

Grüngut

Ab 1. Januar 2017 ist die Grünabfuhr gebührenpflichtig. Das Grüngut wird gewogen und gewichtsbezogen verrechnet.

Die Preise für die Grünabfuhr betragen: Andockgebühr 140 – 240 Liter CHF 1.20 pro Leerung Andockgebühr 770 Liter CHF 1.80 pro Leerung
Gewichtsgebühr CHF 0.1932 pro kg
alle Preise exkl. 7,7 % MwSt.

Häckseldienst

Der Häckseldienst erfolgt auf Anmeldung (Tel. 062 749 00 60). Sobald 10 Posten angemeldet sind, wird der Auftrag durch den Werkdienst Reiden ausgeführt. Zulässig ist verholztes Astmaterial, max. ø 10 cm. Dickeres Astmaterial muss privat verwertet werden.

Gebühr: Die Kosten betragen für die Anfahrt jedes einzelnen Postens, inkl. die ersten 15 Minuten, CHF 50.– (inkl. 7,7 % MwSt.), ab jeder weiteren Viertelstunde wird ein Betrag von CHF 30.– (inkl. 7,7 % MwSt.) verrechnet. Die Entsorgung des Häckselgutes ist Sache des Verursachers.

Öffnungszeiten Werkstoffsammelstellen

Hess Muldenservice (Industriestrasse 24, Reiden) Montag bis Freitag / Samstag	Telefon: 062 758 14 15 07.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 16.45 Uhr / 08.00 – 11.30 Uhr	weitere Infos finden Sie unter: www.hess-muldenservice.ch
Alteisen (Alu, Metalle, Blechdosen), Altglas, Alt- und Speiseöl, Batterien nass und trocken, Elektronikschrott, Haushalt- und Kühlgeräte, Papier, Karton, Kunststoffe, Bücher, PET-Flaschen, Kleider, Schuhe, Folien (PE, PP, PS), Leuchtstoffröhren, Sparlampen, Styropor, Nespresso-Kapseln und Bauschutt in Kleinmengen. Die Entsorgung des Grüngutes ist ebenfalls kostenpflichtig.		
weitere Sammelstellen (Montag bis Samstag; 08.00 – 20.00 Uhr) Langnau (Kirchweg) und Richenthal (Schulanlage): Mehlsecken, Reiden Feldheim, Reidermoos (ehemalige Bushaltestelle):		Glas, Alu, Weissblech, Textilien und Schuhe Glas

Haben Sie Fragen oder Vorschläge rund um die Kehrichtentsorgung?

Der Bereich Bau und Infrastruktur erteilt Ihnen gerne Auskunft; Tel. 062 749 00 78 oder bauverwaltung@reiden.ch



Hess Muldenservice AG
Industriestrasse 24
6260 Reiden
Tel. 062 758 14 15
Email: info@hess-muldenservice.ch

IMS

Immobilien
Multiservice AG

448 ZIMMER
118 WOHNUNGEN
37 EINFAMILIENHÄUSER
7 GEWERBELIEGENSCHAFTEN
44'200 M² BAULAND
543 GLÜCKLICHE MENSCHEN

DAS IST UNSERE BILANZ,
AUF DIE KÖNNEN SIE BAUEN.



IMS Immobilien Multiservice AG

Mühleweg 11 062 923 66 66
Postfach info@ims-immobilien.ch
4901 Langenthal www.ims-immobilien.ch

Ihre Ansprechpartner:

Bruno Aecherli
Andrea Erni

IMMOBILIENFRAGEN SIND
VERTRAUENSFRAGEN



GESCHENK- GUTSCHEINE

des Gewerbevereins Reiden

Bezug: Raiffeisenbank Reiden

Die Gutscheine können in jedem Geschäft
des Gewerbevereins Reiden eingelöst werden.

Ein schönes und zugleich
praktisches Geschenk
für jeden Anlass!



Besuchen Sie die Website des Gewerbevereins Reiden und Umgebung

www.gewerbeverein-reiden.ch

IMPRESSUM

Auflage: 4.000 Exemplare in alle Haushaltungen
Reiden, Langnau, Richenthal und Wikon
Nächste Ausgabe: 20. August 2018, **Redaktionschluss: 24. Juli 2018**
Bild Titelseite: Dreifachturnhalle Reiden/Mitte
Inseratannahme: Meyer Druck, Tel. 062 749 50 50
magazin@meyer-reiden.ch

Berichte / Redaktion: gemeindeverwaltung@reiden.ch
Satz und Druck: Meyer Digital- und Offsetdruck AG, Reiden